

Umgang mit Sucht im Betrieb

Prävention und Hilfe: Als Betriebsrat Gefahren erkennen und richtig handeln

Kenntnisse nach Abschluss des Seminars

- Ursachen, Merkmale und Folgen von Suchterkrankungen
- Eckpunkte einer Betriebsvereinbarung zum Thema Alkohol- und anderen Suchterkrankungen
- Wirksame Maßnahmen gegen Suchtmittelmissbrauch
- (Arbeits-)Rechtliche Aspekte rund um Sucht und Arbeit
- Handlungsmöglichkeiten für den Betriebsrat
- Betroffene Kollegen aktiv unterstützen

SEMINARINHALTE

SEMINARFAKTEN

KENNUNG	2817/2022
BEGINN	Montag 11.07.2022 - 15:00 Uhr
ENDE	Freitag 15.07.2022 - 12:30 Uhr
ANSPRUCHS-GRUNDLAGE	§ 37 Abs. 6 BetrVG § 179 Abs. 4 S. 3 SGB IX § 54 Abs. 1 i.V.m. § 46 Abs. 1 BPersVG bzw. das entsprechende LPersVG
HOTEL	Novotel Hamburg City Alster Lübecker Straße 3, 22087 Hamburg
HOTELPREISE pro Person und Nacht zzgl. MwSt	Vollpension mit 192,05 € Übernachtung Tagungspauschale 66,80 € ohne Abendessen Tagungspauschale 85,49 € mit Abendessen

SEMINARPREISE

mit Kollegenrabatt	ab 1290,- €
1. Teilnehmer	1390,- €
2. Teilnehmer	1340,- €
weitere Teilnehmer	1290,- €

Seminargebühren zuzüglich Hotelkosten und MwSt.

ÜBRIGENS

Der Besuch einer Schulungsveranstaltung zum Thema Suchtkrankheiten am Arbeitsplatz ist für den Betriebsrat erforderlich. Das hat das LAG Düsseldorf entschieden (09.08.1995 - 4 TaBV 38/95). Dabei kommt es

Grundlagen Suchtmittelabhängigkeit

Zahlen, Daten, Fakten / Definition des Begriffs „Abhängigkeit“ (Alkohol, Tabletten und andere Suchtmittel) / Entwicklung einer Abhängigkeit / Ursachen von Suchterkrankungen / Verlauf einer Suchterkrankung / Psychische und physische Auswirkungen von Abhängigkeit

Sucht im Betrieb

Betriebliche Strukturen und Alkoholabhängigkeit / Umfang und Folgen von Alkohol- und Suchtmittelmissbrauch auf Kollegen und Unternehmen / Rechtlich korrektes Verhalten bei akuter, offensichtlicher Betroffenheit eines Kollegen / Sucht als Krankheit / Übersicht: Arbeitsrechtliche Situation und Risiken von Suchtmittelerkrankten/ Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM) und Sucht

Hilfemaßnahmen im Betrieb

Vorbeugung - was Sie als Betriebsrat tun können / Erstellen eines Präventionsprogramms / Zusammenarbeit mit Suchtberatungsstellen und Selbsthilfegruppen // Betriebsvereinbarungen zum Thema „Suchtmittelmissbrauch im Betrieb“ / 5-Stufen-Plan / Umgang mit Rückfällen / Welche Hürden gibt es bei der Umsetzung?

Beteiligung und Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats

Anhörung und Reaktionsmöglichkeiten bei Abmahnungen oder Kündigungen wegen Alkoholmissbrauchs / Beteiligung beim BEM / Beteiligung bei der Gefährdungsbeurteilung / Beteiligung bei Verboten / Öffentlichkeitsarbeit: Informations- und Aufklärungsarbeit leisten / Netzwerk aufbauen: Zusammenarbeit mit internen und externen Unterstützern

Umgang mit betroffenen Kollegen

Möglichkeiten und Grenzen des Erkennens / Gelungene Kommunikation mit Betroffenen / Umgang mit Emotionen / Eigene Grenzen erkennen

Aktuelle Rechtsprechung zum Thema Sucht und Arbeit

Dieses Seminar wurde von dem Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen nach Beratung mit den Spitzenorganisationen der Gewerkschaften und der Arbeitgeberverbände als geeignet anerkannt. Die AAS ist zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2015. Alle Angaben ohne Gewähr. Änderungen sind möglich.

nicht darauf an, ob im Betrieb tatsächlich schon Fälle aufgetreten sind, da es bei der Frage von Suchterkrankungen um Sachverhalte geht, die latent in jedem Betrieb vorhanden sind und jederzeit konkret werden können.

ZU EMPFEHLEN FÜR

Betriebsratsmitglieder

Vertrauenspe
Schwerbehinc
Stellvertreter